

!Neu!Aktualisierung Kapitel 5!Da-rin, aishite iru yo (Darling i love you!)

Von Big-Seto-Fan

Kapitel 2: **Getrennte Wege**

Chapter 2.~Getrennte Wege~~

"Seto ...?" Mokuba war noch immer entsetzt vom Anblick seines Bruders. "Moki..ich...es ist so..!" stotterte Seto. Yami löste sich aus der Umarmung seines Gegenübers und wische sich die letzten paar Tränen , die für Yugi waren aus dem Gesicht. "Ach so ist das...du hast Yami getröstet und ich dachte schon...!" sagte Mokuba erleichtert. "Sprich es gar nicht erst aus!" erwiderte Seto mit seinen zurückgekehrten eiskalten Blick. "Ja du hast Recht Seto ich will dich auch jetzt nicht weiter stören!" verabschiedete sich Mokuba von seinem Bruder und ging. Seto drehte sich zu seinem Schreibtisch um und würdigte Yami keinen Blick mehr. "Kaiba das ist aber auch nicht die feine Art...!" fing Yami das Gespräch an. "Ach ja ich habe nicht's mehr mit dir zu besprechen verlass bitte sofort mein Büro ich will dich hier nicht mehr sehen Yami!" der ruhige Yami , der sich sonst nie aus der Fassung bringen ließ wurde nun wütend. "Ach ja? Wer war denn derjenige der an Yugis und meiner Trennung schuld ist...das warst du! Ich Reskier hier meinen Arsch und du hast nichts besseres zu tun als mich rauszuschmeißen...du Idiot ich...wenn du nicht wärst dann wäre ich jetzt noch mit Yugi zusammen!!!" keifte Yami Seto an. "Was hab ich damit zu tun dann geh doch zu deinen Yugi verdammt!" "Kaiba wenn du wütest...buhuhuhuuuuuu!" diesen Satz, unter sinnloser Tränenverschwendung führte Yami nicht mehr zu Ende , den letztendlich würde Seto ihn ja doch rausschmeißen! Deswegen war es besser freiwillig zu gehen und die KC zu verlassen. Yami schenkte Seto noch bevor er endgültig ging einen letzten Blick , dieser aber nicht von Seto erwidert wurde. Als Yami verschwunden war ließ Seto sich in seinen gemütlichen Bürostuhl fallen. "Was bildet sich Yami eigentlich ein...?" schoss es durch Setos Gedanken. "Aber was sollte das vorhin , warum habe ich ihn umarmt und so schwülziges Zeug gelabbert ...Es wird alles wieder gut...Tsss wie töricht!" "Was denk ich den da...dieser Idiot ist kein Gedanke wert!" Kaiba konnte seine Gedanken nicht unterbrechen... "Verdammt warum muss ich nur an ihn denken was soll das..?!" Seto lehnte sich langsam in seinem Stuhl zurück und schaltete die Klimaanlage an. "Man ist das heiß hier drin...!" Leicht durchfuhr der kühle , angenehme Luftzug seine kastanienbraunen Haare , sanft schloss er seine tiefen, nicht durchschaubaren azurblauen Augen. Wie angenehm dieses Gefühl doch war...so konnte er sich am besten vom stressigen Alltag erholen.

Ein zufriedenes Lächeln bildete sich auf seinem Lippen. Langsam schief er ein. Doch seine Träume ließen ihn keine Ruhe. Immer wieder träumte er diesen einen Traum...ER als Priester im antiken Ägypten und Yami als Pharao wie sie sich bekämpften mit den mächtigen Göttermonstern wie sie sich abgrundtief hassten und doch leidenschaftlich liebten. Abrupt wurde Seto aus dem Schlaf gerissen. Schweißgebadet und mit einem stechenden Schmerz in der Brust riss er seine Augen auf. Keuchend fasste er sich an die linke Brust. "Was zum Teufel soll das...schrie er mit schmerverzerrten Gesicht. Der plötzliche Schmerz in seiner Brust verschwand genau so schnell wieder , wie er gekommen war. Schwerenatems steifte er sein verschwitztes Hemd von seinem muskulösen Oberkörper. "Was soll das alles...warum träume ich solche Sachen...nein Seto ganz ruhig das war doch nur ein Traum...genau nur ein Traum...ein Alptraum!" "Moment wie spät ist es?" Schnell schaute er auf seine Wanduhr die über ihn hing. "3 Uhr...wieso hat mich Moki nicht geweckt Mist das Sicherheitssystem der KC hat sich schon eingeschaltet und es ist schon alles verschlossen." Ein leises Geräusch brachte Seto aus der Fassung , blitzartig drehte er sich um. "Was ist das...?" flüsterte Seto ängstlich. Der noch so coole Seto bekam es mit der Angst zu tun. Unter seinem Tisch war irgendwas. Vorsichtig beugte er sich hinunter. Seine Augen weiteten sich als er sah wie ein rot blonder Junge sich unruhig , schweißgebadet in seinem Schlaf hin und her bewegte. "Yami...!" hauchte Seto. Blitzartig öffnete Yami seine Augen und starrte sofort Seto an. "Seto...ich...!" "Was ...was machst du den hier das geht nicht du bist doch vorhin weggegangen...!" "Ich weiß auch nicht...ich hatte Aufeinmahl so einen seltsamen Traum und dann....!" keuchte Yami verwirrend. "Na toll...!" Lange Zeit herrschte Funkstille, den keiner von beiden wusste nicht so Recht was er sagen sollte. Plötzlich wurde die Stille von Seto unterbrochen. "Arghhhh!" "Seto was hast du...?" sagte Yami mit angsterfüllten Blick. "Ich...argh...!" Schnell griff sich Seto an die linke Brust. Da war er wider dieser stechender Schmerz! Was sollte das heißen...würde er sterben...? Nein...eine andere Ursache! "Seto...nein nicht!" Yami war inzwischen zu Seto hochgekrochen. Doch Seto hörte Yami nicht mehr er verlor sein Bewusstsein. "Setoooo du darfst nicht sterben.....hörst du!!!!!!!!!" schrie Yami. "Buhuhuhuhu...nein das darf nicht sein!" Tränen rollten über Yamis Wangen. "Ich..buhuhuhuhu muss...Hilfe holen...!" schnell giff er zum Telefonhörer der neben dem bewusstlosen Seto auf dem Tisch lag. Hektisch tippte er die Notrufnummer ein. "Schnell ich brauche einen Notarzt!" schrie Yami weinend in den Hörer. Doch als Antwort bekam er nur: ~~ " alle Telefonverbindungen der Kaiba Copperation sind deaktiviert ,keine Verbindung möglich...pieeeeeeeeeep !~~" "Nein verdammt was soll ich tunbuhuhuhu.....!" Verzweiflung gewann die Oberhand. Eine dunkle , sanfte, gehheiniessvolle, durchdringende Stimme ließ Yami erschauern. "Aber Yami was hast du den mach dir keine Sorgen ...mein Pharao!" Yami drehte sich erschrocken um. "Seto...?" "Ja..wer den sonst?!" mit einem Grinsen und mit aufgestützten Armen sah Seto Yami nun an. "Gott sei dank dir geht es gut!" hauchte Yami erleichtert. "Ja ich bin halt zäh!" Yami hatte ein ungutes Gefühl irgendwas stimmte mit Seto nicht.

Ende des 2 Kapitels

~~~~~